



Wir begleiten Betroffene und ihre Angehörigen, die wegen Alkohol, Medikamenten, Drogen, Spiel- und Onlineverhalten in eine Problemzone geraten sind.

Unsere langjährige Erfahrung in Therapie und Forschung zeigt, dass es verschiedene Wege zum **erfolgreichen Ausstieg** aus diesen Problemen gibt.

Die Behandlungsangebote sind deshalb individuell auf die Bedürfnisse der Betroffenen zugeschnitten und flexibel in der Dauer.

Langzeitprogramm

Das Langzeitprogramm ist auf Patientinnen und Patienten zugeschnitten, die durch den Suchtmittelkonsum ausgeprägtere gesundheitliche Probleme bekommen haben. In der Langzeittherapie wird deshalb zuerst einmal der Schwerpunkt auf die Genesung von Körper und Psyche gelegt. So weit es die Entwicklung der Eigenmotivation und die Fortschritte erlauben, werden Langzeitpatientinnen und -Patienten sukzessive in die therapeutischen Bereiche des Kurzzeitprogramms integriert, mit entsprechendem nachstationärem Anschluss in das Tagesprogramm. Zeigen sich jedoch auf die Dauer chronifizierte körperliche, kognitive und motivationale Probleme mit entsprechenden begrenzten Ressourcen, wird der Langzeitaufenthalt mit modifizierten Zielsetzungen im Sinne der Schadensbegrenzung verlängert, oder auf den Übergang in eine betreute Wohngruppe im Kanton oder ausserkantonale fokussiert. Die Therapiedauer des Langzeitprogramms beträgt in der Regel länger als 3 Monate, davon 8 Wochen und länger im stationären Rahmen (Übernachtung im Via).



Anmeldung und Finanzierung

Im Abklärungsgespräch wird die Finanzierungsfrage diskutiert und es werden die nötigen Massnahmen eingeleitet. Mit dem Eintritt ins Via veranlassen wir die Kostengutsprache bei den in Frage kommenden Kostenträgern.

Tagespauschale stationär, Einwohner VS: Fr. 90.-
Tagespauschale Tagesprogramm: Fr. 45.-

Anmeldung Abklärungsgespräch: Tel. 027 933 13 33 oder: info@viagampel.ch



Detailli

viagampel.ch